



Alte Modelle am Tag der Markteinführung oft beliebter als die neuen

Release-Hype ums iPhone – Alt toppt Neu

Karlsruhe, 21. Oktober 2014. iPhone 6 und iPhone 6 Plus haben einen schwachen Start hingelegt – zumindest in Bezug auf das Verbraucherinteresse auf dem Preisvergleichsportal billiger.de. Damit stehen sie jedoch nicht alleine: Schon frühere Modelle schafften am Release-Tag nicht den vorhergesagten Durchbruch. Mit einer Ausnahme lagen sie in Sachen Beliebtheit alle hinter den Vorgängermodellen zurück.



Apple ist dafür bekannt, die Messlatte hoch zu legen. Mit dem Launch des neuen iPhone 6 musste sich das Unternehmen seinen eigenen hohen Anforderungen und denen der gespannten Fangemeinde stellen. Das Unternehmen brach in der Vergangenheit so ziemlich alle Rekorde die Verkaufszahlen am Tag der Markteinführung betreffend: Wer nicht am Verkaufstag früh morgens in der Schlange stand, hatte erst einmal Pech und musste warten. Ausverkauft!

So auch in diesem Jahr: Die ganze Welt – so scheint es – schaute auf das neue iPhone. Doch wie stehen iPhone 6 und iPhone 6 Plus im Vergleich mit den Vorgängermodellen da? Die Grafik zeigt, dass die beiden neuen Modelle auf dem Preisvergleichsportal billiger.de zum Marktstart einen schweren Stand hatten.

Als Grundlage für die Erhebung hat billiger.de das Interesse an den neuen iPhones in den Jahren 2011 bis 2014 am jeweiligen Release-Tag analysiert.

Bezogen auf die Gesamtheit aller aktuell verfügbaren iPhone-Modelle galten im September 2014 24 Prozent des Verbraucherinteresses dem iPhone 6. Damit liegt es auf Rang zwei hinter dem iPhone 5s, für das sich fast 38 Prozent interessierten. Recht weit abgeschlagen lag hingegen das iPhone 6 Plus mit lediglich etwas mehr als 6 Prozent zurück. Nur geringfügig begehrt waren in diesem Zeitraum iPhone 4s, 5 und 5c mit 11, 10,7 und rund 8 Prozent.

Ähnlich sah es an den Release-Tagen 2012 und 2011 aus: Das iPhone 5 musste sich 2012 mit rund 25 Prozent dem iPhone 4s (32 Prozent) und dem iPhone 4 (fast 39 Prozent) geschlagen geben. Und auch die Markteinführung des iPhone 4s brachte 2011 keinen direkten „Durchbruch“ gegenüber den alten Modellen. Das iPhone 4 lag bei 55 Prozent des Interesses, das neue iPhone 4s nur bei 29 Prozent.

Besser sah es 2013 für das iPhone 5s aus: Mit fast 33 Prozent setzte sich das iPhone 5s direkt am Release-Tag an die Spitze, dicht gefolgt vom iPhone 5 (32 Prozent). Weiter abgeschlagen waren das 4s (14,7 Prozent), 4 (12 Prozent) und das iPhone 5c (rund 8 Prozent). Auf dem

Preisvergleichsportal billiger.de. hatte das iPhone 5s den bisher erfolgreichsten Start aller iPhone-Modelle.

Die hochauflösende Grafik steht zum Download unter <http://tinyurl.com/iPhone-Grafik> bereit.

Über billiger.de

billiger.de ist Deutschlands bekanntester und mit mehr als 50 Mio. Preisen zu mehr als 2 Mio. Produkten einer der inhaltsstärksten Preisvergleiche Deutschlands. Dabei ist billiger.de zudem der einzige deutsche Preisvergleich, der seit 2006 regelmäßig mit einem TÜV-Zertifikat, u. a. für seine nutzerfreundliche Website, ausgezeichnet ist.

Die täglich mehrfach aktualisierten Angebote der über 22.500 Shops ergänzt billiger.de mit einem umfassenden Portfolio an weiterführenden Produktinformationen wie Produktvideos, Testberichte und Nutzerbewertungen. Daneben bietet billiger.de seit 2011 mit dem „Sparberater“ ein Browser-Add-on an, das Internet-Nutzer auf der Suche nach den günstigsten Angeboten sowie aktuellen Rabatt- und Gutscheinkaktionen zum gewünschten Produkt automatisiert unterstützt.

Seit Juli 2014 bietet billiger.de mittels der im Netz bislang einzigartigen Plattform „billiger.de TODAY“ noch mehr Service für Kunden auf der Suche nach dem besten Angebot: Mit „billiger.de TODAY“ steht Nutzern ein eigener Bereich zur Verfügung, in dem zu ausgewählten Produkten und Dienstleistungen täglich die günstigsten Online-Angebote von der „billiger.de TODAY“-Redaktion recherchiert und präsentiert werden. In Kooperation mit Partner-Shops generiert „billiger.de TODAY“ außerdem exklusive Deals. Diese sind nur registrierten Mitgliedern der kostenfreien billiger.de PLUS-Community zugänglich.

Seit 2009 ist Lorenz Petersen Geschäftsführer der 2004 gegründeten solute GmbH, die an ihren Standorten in Karlsruhe und Plovdiv, Bulgarien, mehr als 180 Mitarbeiter beschäftigt.

Pressekontakt:

saalto Agentur und Redaktion GmbH
Sandra Prömel
Spitalstraße 23a
76227 Karlsruhe
Telefon: 0721/160 88-70
E-Mail: sandra@saalto.de
www.saalto.de

Unternehmenskontakt:

solute GmbH
Ramona Schurr
Zeppelinstraße 15
76185 Karlsruhe
Telefon: 0721/ 86956-24
E-Mail: rsc@solute.de
www.billiger.de